

(Free pdf) Grenzpreisfindung bei TV-Rechten (German Edition)

Grenzpreisfindung bei TV-Rechten (German Edition)

Spatz Stefan

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*

Spatz Stefan

Grenzpreisfindung bei TV-Rechten

Studienarbeit



DOWNLOAD



READ ONLINE

#4199414 in eBooks 2009-07-09 2009-07-09 File Name: B007SSP016 | File size: 38.Mb

Spatz Stefan : Grenzpreisfindung bei TV-Rechten (German Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Grenzpreisfindung bei TV-Rechten (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2006 im Fachbereich BWL - Rechnungswesen, Bilanzierung, Steuern, Note: 2,0, Universitauml;t Bayreuth (Lehrstuhl Rechnungslegung), Veranstaltung: Seminar im Rahmen des Diplomstudiengangs Sportuuml;konomie, Sprache: Deutsch, Abstract: Am 21. Dezember 2005 vergab die Vollversammlung der Deutschen Fuszlig;ball Liga (DFL)neben weiteren Verwertungsrechten die audiovisuellen Uuml;bertragungsrechte der Fuszlig;ballBundesliga fuuuml;r das Medium Fernsehen fuuuml;r die nauml;chsten 3 Spielzeiten.

Wochenlange Diskussionen über eventuelle Verschiebung der Free-TV-Übertragungszeiten auf Grund angeblich unzureichender Exklusivität bei gleichzeitig hohem Preisniveau für den aktuellen Rechteinhaber der Live-Verwertungsrechte aus der Pay-TV-Branche, die Premiere AG, gingen dieser Vergabe voraus. Als vermeintlicher Gewinner aus diesem Bieterwettbewerb trat die Firma Arena Sportrechte Marketing GmbH hervor, die wenige Monate zuvor einzig den Erwerb dieser Rechte von einem Zusammenschluss von Kabelgesellschaften und UnityMedia gegründet worden war. Eine Lizenzgebühr von 220 Millionen Euro pro Saison muss Arena nun an die DFL für die Live-Verwertungsrechte überweisen und hat sich als Ziel gesetzt mit Hilfe der wertvollsten Sportrechte der Republik den bisher faktisch monopolistisch geprägten Pay-TV-Markt Deutschlands in ein Duopol zu verwandeln. Allein die hitzige Debatte lässt erkennen, wie sehr einige wenige publikumswirksame Produkte auf dem deutschen Fernsehmarkt begehrt sind. Dieser harte Konkurrenzkampf führte zuletzt erneut zu Preisexplosionen auf dem TV-Sportrechtemarkt. Hier stellt sich nun die Frage, inwiefern diese Summen von Seiten der Fernsehsender zu rechtfertigen sind, nachdem erst vor wenigen Jahren die Kirch Media Group wegen Spekulationen auf diesem Markt Insolvenz anmelden musste. Insofern scheint es unumgänglich, die Vorteilhaftigkeit und damit einhergehend zugleich den Grenzpreis beim Erwerb von Fernsehrechten finden und beurteilen zu können. Dieser Problematik, die sich gleichermaßen für Free und Pay-TV Sender ergibt, wird sich diese Arbeit in der Folge widmen.